



EINLADUNG

zur Gedenkfeier für die Opfer des Volksaufstandes vom 17. Juni 1953

17. Juni 2023, 15.00 Uhr
Denkmal „Panzerspuren“

17. Juni 2023, 16.20 Uhr
Straße des 17. Juni 2

17. Juni 2023, 17.30 Uhr
Südfriedhof



Stadt Leipzig

Bürgerkomitee Leipzig e.V.
für die Auflösung der ehemaligen
Staatsicherheit (MfS)



Träger der Gedenkstätte
Museum in der „Runden Ecke“ mit
dem Museum im Stasi-Bunker

Seit 1945 gab es Widerstand gegen die Errichtung einer kommunistischen Diktatur im sowjetisch besetzten Teil Deutschlands, der seinen Höhepunkt in den Protesten vom 17. Juni 1953 fand. In diesem ersten antidiktatorischen Aufstand im kommunistischen Machtbereich zeigte sich das Streben der Menschen in der DDR nach Demokratie und Freiheit, das am militärischen Eingreifen der sowjetischen Besatzungsmacht scheiterte. Erst im Herbst 1989 führte eine wirklich Friedliche Revolution zum Sturz der SED-Diktatur.

Der Oberbürgermeister der Stadt Leipzig, Herr Burkhard Jung, und der Leiter der Gedenkstätte Museum in der „Runden Ecke“, Herr Tobias Hollitzer, laden Sie in Zusammenarbeit mit der Vereinigung der Opfer des Stalinismus (VOS) und des Bundes der Stalinistisch Verfolgten (BSV) anlässlich des 70. Jahrestages des Volksaufstandes vom 17. Juni 1953 im Gedenken an die Opfer zu einer mehrteiligen Gedenkfeier ein.

17. Juni 2023, 15.00 Uhr: Denkmal „Panzerspuren“, Salzgässchen

Ansprache: **Burkhard Jung**, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig

Ansprache: **Tobias Hollitzer**, Leiter der Gedenkstätte Museum in der „Runden Ecke“

Gedenkrede: **Dr. Anna Kaminsky**, Direktorin der Bundestiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

„Historischer Spaziergang“ entlang von Fotos an relevanten Ereignisorten in der Innenstadt zum zweiten Teil der Gedenkveranstaltung in der Straße des 17. Juni.

17. Juni 2023, 16.20 Uhr: Gedenktafel, Straße des 17. Juni 2

Begrüßung: **Tobias Hollitzer**, Leiter der Gedenkstätte Museum in der „Runden Ecke“
Erinnerung: **Thomas Reininger**, Zeitzeuge 17. Juni 1953 in Leipzig
Präsentation Schülerprojekt: „Was geht uns der 17. Juni 1953 heute an?“ **Hermine Schneider** und **Finja Bohr**, Schülerinnen des Immanuel-Kant-Gymnasiums Leipzig

Transfer mit der Straßenbahn „Dieter Teich“ 17.05 Uhr ab Haltestelle Münzgasse zum Südfriedhof.

17. Juni 2023, 17.30 Uhr: Grab- und Gedenkanlage „Opfer der Gewaltherrschaft 1945-1989“, Südfriedhof
(mit Kranzniederlegung)

Einführung zur Grabanlage: **Dr. Skadi Jennicke**, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Kultur
Erinnerung an Leipziger Opfer: **Dr. Günter Schmidt**, Stellv. Vorsitzender des Stadtverbandes des Volksbundes
Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. mit Vertretern der jungen Generation

Musikalische Umrahmung: **Leipziger Blechbläsersolisten**

Rücktransfer mit der Straßenbahn „Dieter Teich“ 18.30 Uhr ab Haltestelle Südfriedhof zur Münzgasse.

Ein Mittschnitt der Veranstaltung wird ab 18.00 Uhr im Internet unter <https://youtube.com/live/a1GBf6teJU8> und später als Video abrufbar sein.

Stadt Leipzig

Martin-Luther-Ring 4-6
04109 Leipzig

rueckantwort.protokoll@leipzig.de
www.leipzig.de

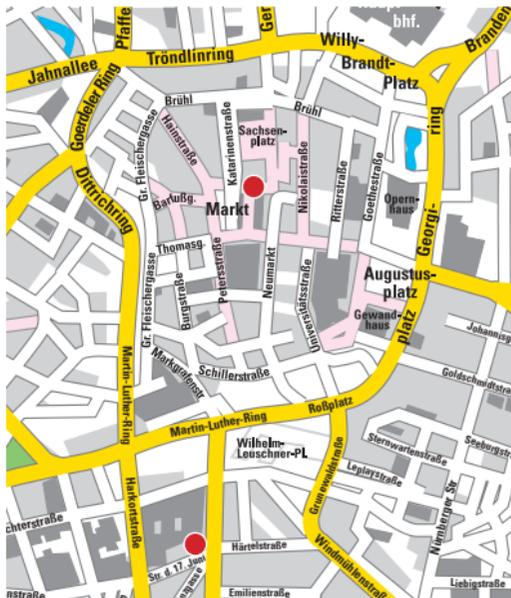
Gedenkstätte Museum in der „Runden Ecke“

Dittrichring 24
04109 Leipzig
0341/9612443

mail@runde-ecke-leipzig.de
www.runde-ecke-leipzig.de



Stadt Leipzig



Bürgerkomitee Leipzig e.V.
für die Auflösung der ehemaligen
Staatssicherheit (MfS)



Träger der Gedenkstätte
Museum in der „Runden Ecke“ mit
dem Museum im Stasi-Bunker



Aufgrund begrenzter Plätze für den Straßenbahn-Transfer zum Südfriedhof wird um Rückmeldung bis Montag, 12. Juni 2023, per E-Mail unter: rueckantwort.protokoll@leipzig.de gebeten.

Foto Titel: Harald Müller (GMRE, F.A.18315)
Foto Rückseite: Alexander Erdmann (ZFL, H 199/10/0023.02)